



## Wagenheber mit hoher Bodenfreiheit

Der Essener Werkstattausrüster Rodcraft bringt einen neuen Wagenheber mit extra hohem Hub auf den Markt. Die lufthydraulische

Pumpe des ATJ30-1H erreicht eine Hubkraft von umgerechnet 30 Tonnen und hebt Maschinen auf eine Bodenfreiheit von maximal 772 mm an, also auf 77,2 cm.

Bislang umfasste das Angebot drei Geräte für Lasten bis 30, 50 und 80 Tonnen, die aber maximal 563 mm erreichten. Am Kolben sitzt eine dreifache Dichtung, die Druckstutzen werden in den USA gefertigt, und Staubschutzringe

schützen den Wagenheber vor Verschleiß, betont der Hersteller die Produktqualität.

Der ATJ30-1H wiegt 87 Kilogramm, ist 84 Zentimeter lang und 28,2 Zentimeter breit. Der Hebel lässt sich in drei Positionen arretieren: 45, 90 und 180 Grad. Damit kann der Wagenheber sehr weit unter die Fahrzeuge geschoben werden – der Handhebel schlägt nicht an und stört auch nicht bei der Arbeit.

## So bleiben Profis sicher

Die neue Broschüre „20 Sicherheitstipps für Teleskopmaschinenfahrer“ aus dem Resch-Verlag umfasst, schwer zu erraten, 20 wichtige Tipps zur Sicherheit im Umgang mit Teleskopen, die dem Fahrer in Erinnerung rufen, was er beachten muss, um weiterhin sicher zu arbeiten. Sie ist im praktischen Kleinformat für die Hemdtasche gehalten und kann also jederzeit mitgenommen und eingesteckt werden. Ab und zu einen Blick in die Broschüre werfen, Wissen stets auffrischen – und auf Nummer Sicher gehen. Die Broschüre im A6-Format ist 2018 erschienen im Resch-Verlag, Gräfelfing, und kostet fünf Euro.



## Bis fünf Meter Messlänge



Der neue Positionssensor SGH50 aus dem Hause Siko ermöglicht Messlängen bis fünf Meter. Der in Hydraulikzylindern und Teleskopzylindern integrierbare Sensor verfügt über einen extrem widerstandsfähigen Aufbau. Dafür ist ein eigens entwickelter Spezialkunststoff verantwortlich, der sich durch eine Ausweitung der Fluidtemperaturfestigkeit von vormalig

85°C auf nun 105°C auszeichnet. Ihn schockt nichts so schnell: Der SGH50 erfüllt die Vorgaben der extremsten Vibrationsnormen, die auch für Tests von Hubschrauberturbinen herangezogen werden, und steckt Schocks der 100fachen g-Kraft weg. Er kommt in Schutzklasse IP69K, mit integrierter Teach-in-Funktion und KV1H-Steckverbindungen.

## Damit schwere Lasten rollen

Uniroyal erweitert sein Angebot an TH 40-Trailerreifen um neue 17,5-Zoll-Reifen für Tieflader in den Größen 215/75, 235/75 und 245/70. Die Reifen für den kombinierten Regional- und Langstreckenverkehr zeichnen sich laut

Hersteller durch hohe Strapazierfähigkeit und Laufleistung sowie optimalen Grip auch auf nasser Fahrbahn aus. Die TH 40-Tiefladerreifen wurden speziell für das Tragen schwerer Lasten entwickelt wie Fahrzeugbauteile, Teile von

Windkraftanlagen, Brückenabschnitte oder Baustellenausrüstung. Beim Nassgriffverhalten erreicht der M+S-markierte TH 40 als 17,5-Zoller das EU-Label „B“ (235/75 und 245/70) beziehungsweise „C“ (215/75).



## Robuste Jack-up-Getriebe

Der italienische Antriebsspezialist Bonfiglioli hat neu robuste Jack-up-Getriebe für Hubanwendungen im maritimen Einsatz präsentiert. Die Antriebe finden ihren Einsatz vor allem in Hubplattformen oder -schiffen und müssen neben den hohen Leistungsanforderungen auch die besonderen Bedingungen

auf hoher See erfüllen. Von 163.000 bis 1,245 Millionen Nm reicht das Drehmomentspektrum für die Hubanwendung, die Haltekraften gehen von 263.000 bis 1,766 Millionen Nm. Die mehrstufigen Planetengetriebe auf der Grundlage der Bonfiglioli-Serie 700T können von hydraulischen oder

elektrischen Motoren angetrieben und auch mit Parallelwelleneinheiten kombiniert werden, um auch in begrenzten Bauräumen eingebaut werden zu können. Alle Antriebe sind abgenommen nach den Normen des American Bureau of Shipping (ABS). Zertifikate von Det

Norske Veritas und Germanischer Lloyd (DNV GL) und der China Classification Society (CCS) sind ebenso vorhanden.

